

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 124.

Mittwoch den 29. Mai

1872.

gefunden eine Damenuhr.
Wiesbaden, 28. Mai 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Die Vorschrift im Artikel 12 der Maß- und Gewichtsordnung vom 17. August 1868, nach welcher der in Fässern zum Verkauf kommende Wein nur in gestempelten Fässern überliefert werden darf, ist bisher vielfach unbeachtet geblieben. Dieselbe wird daher hiermit unter dem Bemerkten in Erinnerung gebracht, daß Con-ventionen gegen dieselbe demüßigt unmaßsichtlicher Strafe unterliegen werden.

Wiesbaden, den 25. Mai 1872. Königl. Polizei-Direction.
v. Strauß.

Am Donnerstag den 13. Juni c. wird zu Freilingen, Königl. Amtes Selters, die diesjährige allgemeine Versammlung des Vereins Nassauischer Land- und Forstwirthe stattfinden und am darauffolgenden Tage, Freitag den 14. genannten Monats, die Preisvertheilung für schriftliche Arbeiten, für treu geleistete Dienste, aus der Louise-Stiftung, für Viehzucht, Obst- und Gartenbau und für das beste Gespinnst der Schuljugend vorgenommen werden.

Die Bewerber um die Preise für Viehzucht haben auf Freipapier geschriebene und unentgeltlich ausgestellte Zeugnisse der Bürgermeister vorzuzeigen, worin bewahrheitet ist, daß die vorgeführten, vollständig beschriebenen Thiere von ihnen selbst gezogen worden sind.

Um den Viehzüchtern Gelegenheit zu geben, ihr Vieh zu verkaufen, wird am 14. d. Mts. in Freilingen gleichzeitig ein Vieh- und Krämermarkt gehalten werden.

Wiesbaden, 24. Mai 1872. Königl. Polizei-Direction.
v. Strauß.



Nassauische Eisenbahn.

Bekanntmachung.

Die Schlosserarbeiten behufs Herriichtung der Einfriedigung um das Directions-Gebäude hieselbst, veranschlagt zu 349 Thaler 20 Sgr., sollen im Submissionswege vergeben werden.

Der Kostenanschlag, Zeichnung und Uebernahms-Bedingungen liegen auf dem Bureau des Unterzeichneten im Empfangsgebäude der Nassauischen Eisenbahn hieselbst zur Einsicht offen und können daselbst auch die Submissions-Offerten, welche verschlossen und mit der Aufschrift: „Submission auf Schlosserarbeiten an dem Directions-Gebäude“ versehen sein müssen, bis zu dem Submissions-Termine

Samstag den 1. Juni l. J. Vormittags 10 Uhr abgegeben werden, zu welcher Zeit die Eröffnung derselben in Gegenwart der etwa erscheinenden Submittenten stattfinden wird. Später eingehende oder nicht bedingungsgemäße Offerten bleiben unberücksichtigt.

Wiesbaden, den 22. Mai 1872.

Der Königl. Eisenbahn-Baumeister.
Belde.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Joseph Sattler aus Schierstein, jetzt zu Wiesbaden, ist der Concurssproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Mittwoch den 12. Juni l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 15. Mai 1872.

506

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 24. Juli c. von 9 Uhr Morgens ab sollen hieselbst circa 100 Gesütpferde, bestehend aus Landbeschälern, Mutterstuten (meistens bedeckt), vierjährigen Fohlen, Wallachen und Stuten und jüngeren Fohlen, meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Sämmtliche vierjährige und ältere Pferde sind mehr oder weniger geritten. Die zu verkaufenden Pferde werden am 22. und 23. Juli in den Morgenstunden von 7 bis 11 Uhr (Zeit zwischen dem ankommenden Eis- und zurückkehrenden Courierzuge) auf Wunsch gezeigt.

Für Personenbeförderung zu dieser Zeit vom und zum Bahnhofe wird am 22., 23. und 24. Juli gesorgt sein.

Trakehnen, den 18. April 1872.

Der Landstallmeister: (gez.) von Dassel.

Klee-Versteigerung.

Mittwoch den 5. Juni l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, will Herr Jacob Heuß von hier den ewigen Klee von circa 11 Morgen Acker, in verschiedenen Distrikten belegen, an Ort und Stelle versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer am Todtenhof.

Wiesbaden, den 27. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

5539

Notizen.

Heute Mittwoch den 29. Mai, Vormittags 10 Uhr: Versteigerung angefangener und fertiger Teppiche u., in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 128.)

Ich warne hiermit Jedermann, irgend Etwas auf meinen Namen zu vorgehen, indem ich für Nichts hafte.

5254

Philipp Mayer, Schreinermeister.

Dr. Mittenzweig,

Oberstabsarzt a. D.,

Wilhelmstraße 4, Ecke der Louisestraße.

Sprechstunden: Morgens von 1/2 8—9 Uhr und Nachmittags von 2—3 Uhr. 5506

Wohnungs-Veränderung.

Von heute ab wohne ich Selenenstraße 10.

5276

F. Michaelis, Thierarzt I. Cl.

König-Wilhelms-Lotterie.

Ganze Loose 2 Thlr., 1/2 Loose 1 Thlr. bei W. Speth, Langg. 27.

Butter-Halle, Metzgergasse 18.

Ganz frische süße Butter 34 kr.,
Feinste Tafel-Butter 36 kr.,
Eier, garantirt frisch, 25 Stück 38 kr.

5530 5288

Bergmann's

von Autoritäten der Medicin empfohlene

Tannin-Balsam-Seife,

bestes Mittel gegen Hautkrankheiten aller Art, sowie Stärkungsmittel im Bade für Kinder und Erwachsene empfiehlt à Stück 24 kr.

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Meffina-Orangen per Drig.-Kiste fl. 12., per 100. fl. 6.,

Meffina-Citronen per Drig.-Kiste fl. 10., per 100. fl. 3³/₄.,

ächte Neapler Macaroni per Drig.-Kiste von 100 Pfd. fl. 25¹/₂.,

Elem.-Rosinen in 50-Pfd.-Kistchen fl. 25.,

Sultaninen in 25-Pfd.-Kistchen fl. 31.,

Tafel-Rosinen in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{3}$ Kistchen fl. 10¹/₂ und fl. 5¹/₂.,

Tafel-Schal-Mandeln per Ctr. fl. 65.,

Tafel-Feigen per Ctr. fl. 40.,

italienische Brunellen in 20-Pfd.-Schachteln à fl. 32.,

franz. und span. Brunellen per Ctr. fl. 36.

angefommen bei

G. W. A. Ziegler

548

in Mainz.

Vorzüglichen Pepselwein

fortwährend bei

F. Hahn, Spiegelgasse. 5480

Fst. Goth. Serbelatwurst per Pfd. 46 kr.,

wesphäl. Schweinefleisch per Pfd. 22 kr.,

selbst ausgekochte Schmelzbutter (rein) per Pfd. 35 kr.

5530

Butterhalle, Metzgergasse 18.

Eiserne Bettstellen

empfehl't
5512

Wilh. Weygandt, Langgasse 20,
neben dem Adler.

Haushaltungs-Eischränke

stets vorrätig bei

F. Sommer, Ellenbogengasse 6. 4627

Mineralbäder

liefert W. Hahn, Herrnmühl-
gasse 1, 3 Stod. 5476

Für Kunstliebhaber.

Ein Originalgemälde von einem renommirten französischen Maler (einen Jüngling, welcher sich, an einem Str.ine sitzend, badet, vorstellend), ungefähr 3¹/₂ Fuß hoch, besonders für ein Badezimmer passend, ist zu verkaufen. Zu besichtigen Vormittags von 8 bis 12 Uhr Nerostraße 42 eine Treppe bei Herrn Gregoire. 5535

Mehrere Acker mit ewigem Alee zu verkaufen. Näheres Hochstraße 26; auch ist daselbst gutes Schweinefutter zu haben. 5487

Ein Kinderwägelchen zu verk. Herrnmühlgasse 1, 3. St.

Alle Arten Möbel und Spiegel sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 5475

4¹/₂ Morgen ewiger Alee im Garzen oder parzellenweise zu verkaufen. Näheres Röderstraße 19. 5343

15 bis 20 Malter gute Kartoffeln sind billig zu verkaufen. 4824

Og. Weidig, Kirchgasse 12.

Baumspähle und Rosenstäbe liefert billigt

110

W. Gall, Dohheimerstraße 29a.

In nunmehr beendeter 145ster

Königl. Preuss. Staats-Lotterie

fiel der erste Hauptgewinn von 150,000 Thl.

das sogenannte grosse Loos in mein Debit.

Zur bevorstehenden 1. Classe den 3. Juli

verkaufe und versende Antheilloose

gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer

Berlin, Leipzigerstrasse No. 94,

erstes u. ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegründet

Deckel mit ganz feinem Sieb, um Speisen vor Feindern zu wahren, Kaffeetrichter, das Neueste, Flaschenteiler, etc. empfiehlt Fr. Loehhass, Metzgergasse 31.

Ein Flügel ist Abreise halber zu 40 fl. zu verkaufen wird ein Schlassopha und Glasschrank billig abzugeben Nerostraße 3 dritter Stod.

Dem geehrten Publikum empfehle ich mich im Vertrieb von Teppichen, Gepäckfahren u im Transportiren von jeder Art und garantire für billige und reelle Bedienung. 5439 Georg Seib, Nerostraße

Eine Pariser Wiege, Kaufstuhl, Käfig und zwei Ständer zu verkaufen Schwalbacherstraße 43a, 2 Stiegen.

Lehrstraße 1 ist ein neu lacirter Küchenschrank mit Aufsatz billig zu verkaufen.

Eine Specerei-Ladeneinrichtung zu verkaufen Expedition.

38° 36' ewiger Alee ist zu verkaufen Saalgasse 11.

Ein doppelseitiges Kinderwägelchen zu verkaufen Friedriehstraße 7 Parterre.

Eine Drehbank zu kaufen gesucht Ellenbogengasse 4. 56 Ath. ewiger Alee zu verk. Mühlgasse 9, 3. St.

Mehrere Acker mit ewigem Alee zu verkaufen. Friedrichstraße 30.

Langgasse 4 ist eine Bettstelle zu verkaufen.

Ein Kanape ist billig zu verkaufen Mauritiusplatz 6 Stod.

Zwei gebrauchte Aushängschilder sind billig zu verkaufen Helenenstraße 18a im 3. Stod.

Zwei halbe Morgen ewiger Alee und Gerstenfeld Gebund zu 6 Kreuzer, zu verkaufen Dohheimerstraße 18.

Emserstraße 3 ist Sellerie zu haben.

Adlerstraße 33 ist der Alee von einem Acker in der Adlerstraße zu verkaufen.

Eine Grube Dung zu verkaufen Metzgergasse 28.

Ein gut erhaltener Fliegenschrank wird zu kaufen Näheres Expedition.

Schöne Baupläche im neuen Bauquartier zu verkaufen Näheres Expedition.

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhäuschen Näheres Dohheimerstraße 29a.

Zwei gebrauchte, doch gut erhaltene Eistafeln, für Restaurationen sich eignend, werden billig abgegeben. Näh. Exp.

Gebrauchte Puffer sind zu verkaufen Langgasse 38.

Adlerstraße 15 Parterre werden Kleider nach neuester Art angefertigt.

Ein ächter französischer Boyer, 2 Jahre alt, schön gehalten ist zu verkaufen Ede der Lang- und Webergasse 32.

Fanggasse 37, Ecke der Gold- und Fanggasse.

Ausverkauf.

Auszugs halber großer und wirklicher Ausverkauf meines sämtlichen wohl-assortirten Lagers von heute an bis zum 1. October a. c. Hierbei mache hauptsächlich auf eine sehr schöne Auswahl von Fernröhren, Opern- und Marinegläsern, Bence-nes, Vornettes, Brillen, Barometern und Thermometern aufmerksam.

4558

Wiesbaden, den 17. Mai 1872.

H. A. Eibach,
Optikus und Mechanikus.

E. Malcomess & Schery,

Schwalbacherstraße 14,

fertigen alle **Cementarbeiten**, als: Fußböden von den einfachsten bis zu den reichsten, Plattenbelegen, Isolirsichten und Wandverputze, ferner Gesimse, sowohl am Bau gezogen als in Haussteinconstruction zum Einmanern, ebenso alle Arten Ornamente, Säulen, Balkonträger, Balkonplatten, Geländer, Balustraden u., Statuen, Springbrunnen, Grabmäler, Vasen u. in allen Sandsteinfarben. Die Cementarbeiten sind bei ihren erheblich geringeren Preisen als größerer Dauerhaftigkeit und Härte den Sandsteinen vorzuziehen.

Als beste Empfehlung dienen folgende von obiger Fabrik ausgeführte Werke: Säulenveranda des Hrn. Dr. Sack (gr. Burgstraße 2a), des Hrn. D. Weil (Elisabethenstraße), des Hrn. Müller (Alteesal), Fontaine, Balustrade, Statuen des Hrn. Poincili (Nerotal 30), Fontaine des Hrn. Plazhof (Maimersstr. 2b), Facadenarbeiten am Bau des Hrn. J. Rath son. (im Hainer), des Hrn. Rath jun. (Victoriastraße), der Herren Kreißner & Haymann (baselstr.), Werksteine des Hrn. Rath jun. (Nicolaststraße) u. s. w. 5031

Frühbrühapparate, Weinwärmer (Pasteur'sche Apparate), Schnellkochtöpfe und Schnellbräter, Patent-Regulir-Sparherde für Gasthäuser und Private in allen Größen, Thürklinen, Thürgriffe, Geländerknöpfe, Schellenzüge (Guss-Emaille) in der vollkommensten Nachahmung von Porzellan, Elfenbein, Ebenholz, Guthalter, Gutgallerien in broncirtem Guss mit Emailleknöpfen, Regenschirmhalter mit emailirter Mischel, geschmackvolle Kohlenbehälter, Kohlenlöffel, Feuergestelle, Bügelöfen u. u., Alles zu den billigsten Preisen bei

Gebr. Avenarius in Gau-Algesheim.

Mauritiusplatz 2 zwei St. h. Sauerkraut billig zu verk.

Gartenmöbel empfiehlt billigst
3397 **A. Willms, Hoflieferant, Marktstraße 9.**

Gummi-Regenröcke, Gummileder-Stulpen empfiehlt
billigst **Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6. 13303**

Werkzeugnäheren in Maschinen- und Handarbeit werden schnell und billigst besorgt **Dokheimerstraße 20 im Hinterhaus Parierre. 5467**

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern, Gold und Silber u. durch **Mannheimer, Faulbrunnenstraße 10 eine St. hoch. 43**

An- und Verkauf von Möbeln, Bettzeug bei **582 Ferdinand Müller, Hochstraße 30.**

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn- und Damenkleidern bei **246 Fr. Häusser, Goldgasse 21.**

An- und Verkauf

von Möbeln, Kleidern, Stiefeln, Schuhen u. von **5395 A. Görlach, Michelsberg 5.**

Bei **Jacob Bücher** in Sonnenberg ist ein hochträchtiges **Kind** zu verkaufen. 5296

Zwei einb. **Kleiderschränke** billig zu verk. **Friedrichstr. 30. Hellmündstraße 23** ist eine Bettstelle zu verkaufen. 5371

Kleider, Möbel, Betten, Gold und Silber werden angekauft und gut bezahlt **Goldgasse 4, Ecke des Grabens, zwei Stiegen hoch. 5200**

Polster-Möbel, als vollständige Garnituren, verschiedene Kanapés, Schlafdivan, Sessel, Chaise longue u., preiswürdig zu verkaufen bei **12200 W. Sternberger, Tapezierer, Marktplatz 3.**

Französische Sprach- und Conversationsstunden erteilt **H. Lombria Wwe., Mauergasse 1, 2 Tr. h. 5183**

Eine Dame, Engländerin, der deutschen Sprache mächtig, wünscht **Unterricht** in der englischen Sprache und Conversationsstunden in derselben, sowie Engländern deutschen Sprachunterricht zu erteilen. Näheres **Grünweg 2. 4989**

Deutscher und englischer Sprach-Unterricht wird billig erteilt nach einer sehr leicht begreiflichen Methode; empfehlenswerth für junge Leute, welche nach Amerika zu reisen beabsichtigen. Näheres im **Café Schiller, Goldgasse 6. 4516**

Ein **Hofthor** zu verkaufen **Webergasse 44. 4006**

Alle Sorten **Wäsche** werden angekauft **Nerostraße 19. 227**

Flaschen werden angekauft **Goldgasse 4, Ecke des Grabens, zwei Stiegen hoch. 5200**

Der **ewige Alee** von einigen Aekern ist zu verkaufen. Näh. bei **J. Bär, Kirchgasse 14. 5202**

Sehr gute **Kartoffeln** per Kumpf 11 kr., **Sauerkraut** per Pfund 2 kr. zu haben **Michelsberg 1. 5234**

Das **Haus** Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder sofort unmöblirt zu vermieten. Näh. Exped. 550

Zu verkaufen ein **Landhaus**, ganz nahe der Stadt und **Garten-Anlagen**, mit schattigen Gartenanlagen, Hintergebäuden, **Stellung** und **Remisen** nebst **Kutschwohnung**, **Wasserleitung** und **Gaseinrichtung**. (Mit schönster Aussicht.) Näh. Exped. 3905

Franz May, Ableestr. 25, schlummt Wolle u. Baumwolle. 198

Casino-Saal, Friedrichstraße 16.

Donnerstag den 30. Mai:



Zweite und letzte Vorstellung im Bereiche der neu erfundenen Salon-Magic,

ohne alle Apparate, ohne Gehülfen und bei gewöhnlichem Tische,

von Prof. Charles Stengel,

Hofkünstler Sr. Hoheit des regierenden Herzogs Ernst II. zu Sachsen-Coburg-Gotha

Öffnung 7 Uhr. Anfang präcis 7 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr.

Nummerirte Sitze 20 Sgr. Nichtnummerirte Sitze 10 Sgr.

Letzter Platz 5 Sgr.

Fast alle

Krankheiten

entstehen in Folge mangelhaften Stoffwechsels und träger Verdauung: J. H. Bedecke's Gesundheits-Speise-Gewürz befördert nach amtlich wissenschaftlichen Gutachten und zahlreichen Zeugnissen auf diätetischem Wege den richtigen Stoffwechsel und beseitigt schnell und zuverlässig Hämorrhoidalleiden, Verdauungs- und Magenbeschwerden, Congestionen, Kopfweh, Hypochondrie, Schwindel, Tränen, Scropheln, Rheumatismus, Gicht, Bleichsucht, Augenentzündung, Epilepsie etc. Der Gebrauch ist sehr einfach: man nimmt während der Mahlzeit eine kleine Messerspitze voll. Preis per Schachtel 18 Sgr.

Niederlage bei Herrn August Engel, Taunusstraße in Wiesbaden.

Die am 25. Mai ausgegebene No 18 der „Gegenwart“ von Paul Lindau, Verlag von Georg Stille in Berlin, enthält: Die Stellung des Präsidenten beim Schwurgerichtshof unter Bezugnahme auf den Nebel-Viehnachrichten Hochverrathsprozess. Von einem sächsischen Juristen. — Die Realschulfrage von Eduard von Hartmann. — Il carnevale dei Tedeschi von Gustav Floerke. — Literatur und Kunst: Volkspoesie von Klaus Groth. — Das neueste Drama von Alexander Dumas dem Jüngeren. Besprochen von Paul Lindau. — Moderne Griechen von Abel. — Aus der Hauptstadt: Zwanglose Gedanken über die Pläne zum Reichstagsbau von Einem der 382. — Notizen. — Offene Briefe und Antworten. — Inserate. Zu beziehen durch die Buchhandlung von Rodrian & Röhr.

16 Langgasse 16.

Mein auf's Reichhaltigste
assortirtes

Fabrik-Lager

in

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuchen

Carl Jäger, Langgasse 16.

halte ich
einem geehrten
Publikum
zu bekannten billigen
und festen Preisen
bestens empfohlen.

Piano-Magazin

von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Mittel
Pianos, Tafelklaviere etc. zum Vermieten und Ver-
kaufen unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das
Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt. 183

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern etc.
14 Kirchhofsgasse 14. 328

Grosser Ausverkauf

aller meiner noch vorräthigen Waaren, als garnirte und
garnirte Hüte, Blumen, Federn, Bänder, Schleier,
Sammet, Crêpe etc., zu den billigsten Preisen.

W. Hassler,

5522

Langgasse 53 zweite Etage

Kopfharröcke und Tournüren

Crinolin, das Neueste,

bei F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens

Zur gefl. Beachtung.

Der Ausverkauf meiner Kurzwaaren dauert nur
bis Donnerstag Abend den 30. d. M., worauf
gefl. zu achten bitte. Theodor Arns,
5295 Schützenhofstraße 1, neben der Post.

Wasche zum Bleichen wird täglich angenommen
neben Gärtner Herrn Schäfer. Bestellungen werden
Bleiche daselbst und obere Webergasse 40 bei H. Pescher
genommen.

Eiserne Garten- und Balkon-Möbel

in reichhaltiger Auswahl bei

1761

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Plakate: „Möblirte Zimmer“, auch
aufgezogen vorrätig in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.

Missionsstunde

Mittwoch den 29. d. Mts. Abends 6 Uhr in der englischen Kirche.
Miss. Strobel.

Pompier-Corps.

Freitag den 31. Mai Nachmittags 5 Uhr präcis findet im
Ballenhaushofe eine **Gesamt-Übung** des Pompier-Corps
statt.

Es haben dabei **sämmtliche** Mitglieder, welche sich in die
neue Stammliste eingezeichnet, in Uniform zu erscheinen und
können nur genügende schriftliche Entschuldigungen berücksichtigt
werden.

Nach der Übung: **Besprechung** wegen Beteiligung am
Turnfeste. **Das Commando.** 5478

Donnerstag den 30. Mai Abends 8 1/2 Uhr:

General-Versammlung
sämmlicher hier etablirter Bader und deren Gehülfen im
„Saalbau Nerothal“.

Tagesordnung:

- 1) Feststellung der Statuten des zu gründenden Krankenunter-
stützungs-Vereins für Gehülfen.
- 2) Wahl des Vorstandes.

Der Vorstand. 5470

Für Diejenigen, welche an chronischen oder syphilitischen Ge-
schwüren und an anderen syphilitischen Krankheits-Erscheinungen
leiden, Spr.stunden Morgens von 9 bis 10 Uhr, Nachmittags
von 2 bis 4 Uhr.

Chr. Loewe, praktischer Wundarzt,
Nerothalstraße 13.

4793

Avis aux Dames.

Mad^{me} Clemence Josse (de Paris),
21a Schwalbacherstrasse (Bel-Etage) Wiesbaden.
Raccommode et blanchit à neuf les Dentelles anciennes
et modernes. Vient de recevoir des Dentelles antiques, telles
que **Point de Venice, Point d'Alençon, Point
d'Angleterre** etc etc. et quelques coupons de **brocards
de Soie.** 5210

**Leçons de grammaire, de conver-
sation et de littérature française,**
données par une jeune Dame parisienne, d'une instruction
distinguée. S'adresser: bureau de l'expédition de cette feuille.
Nerothalstraße 27 werden alle **Nähereten**, sowie Namensstickerei
in Taschentücher schnell besorgt. 2282

Franz. Unterricht ertheilt eine Dame, welche 18 Jahre
Lehrerin in Paris war. Näh. Friedrichstraße 5. 13832

Unterricht im Zeichnen und Malen. 527
Näheres Friedrichstraße 27, Bel-Etage rechts.

Das **Reinigen** von Teppichen, sowie das Gepäd- und
Möbelfahren, Austragen von Rechnungen ic. besorgt unter billiger
Berechnung **Georg Christian**, Steingasse 11. Derselbe über-
nimmt das **Ausfahren** von Kranken die Stunde für 15 fr. 3817

Reihhausmakler H. Beininger wohnt **Gold-
gasse 8**, eine Stiege h. 290

Café Doré, Launus- straße 26.

Empfehle ein ausgezeichnetes Glas Lagerbier,
stets frisch vom Faß ohne Maschine, sowie einen
ächtten Rheinwein, rein und gut gehalten, zu billigen
Preisen. **C. Petmecky.** 5443

Hôtel Dasch.

Eingang zur **Gartenwirthschaft** und den Salons der
Restauration zur Bequemlichkeit meiner verehrten Gäste außer
der Wilhelmsallee auch vom Markt hinter der evangelischen
Kirche aus. 5511

Bayerischer Hof, Kirchgasse 28.

Feinstes **Limburger Bier** aus der Brauerei von
E. Busch & Comp. **Louis Reimer.**
5533

Restauration Wagner, Goldgasse No. 2.

Mittwoch den 28. und Donnerstag den 29. Mai:

Concert

der **Alpensänger-Familie Probstmaler** aus Tyrol.
Entrée 6 fr. 5491

Mauritiusplatz 1.

Restauration Wüst

empfeilt guten **Mittagstisch** zu 30 fr., über die Straße zu
36 fr., preiswürdige **weiße und rothe Weine**, vorzügliches
Marix- und Alschaffenburger Lagerbier per Glas 4 fr.,
alle Sorten **Liqueure, Kaffee,**

BILLARD.

Hochachtungsvoll
Fr. Wüst.
5449

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Wehrgasse.

Eingetroffen: Forellen per Pfd. 1 fl. 40 fr., ferner ächter
Rheinjalm, **Seezungen (Soles)** so frisch wie lebend, **Selgö-
länder Schellfische** 1a Qualität, sowie alle übrigen Fluß- und
Seefische. **Zimmer** frisch vom Fang und billigt. 578

Silla-Kümmel (im Anbruch und Drig.-Flaschen
Daubitz-Liqueur)
empfeilt **F. Strasburger,** 5472

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

Schöne Orangen

per Stück 3 und 4 fr. empfiehlt
A. Brunnenwasser, Webergasse 32a.
5525

Düsseldorfer Senf-Fabrik

von **W. Kannengiesser Wittwe**,
Schillerplatz 2a, Hinterhaus, Wiesbaden,
empfeilt sich dem geehrten Publikum, besonders den Herren
Hoteliers, Kaufleuten und Restaurateuren zur gefälligen Abnahme.
Durch neueste Maschinen-Einrichtung bin ich in den Stand gesetzt,
mit **täglich frischer Waare** in jedem Quantum und zu
demselben Preise wie in Düsseldorf selbst allen Anforderungen
zu genügen. 5189

Salbsteisch per Pfd. 14 fr. bei **Nikolai**, Steing. 23. 5507

Avis für Damen!

Damen- und Kinder-Garderobe wird geschmackvoll und billig angefertigt. Auch können Damen das Zuschneiden und Maßnehmen in vier Wochen erlernen.

5466 Frau **Strehmann**, Saalgasse 16 eine Tr. 6.

Das **Plavierstimmen, Reparieren, Reinigen** u. besorgt bestens **M. Matthes**, H. Webergasse 5. 5454

Musik — Englischer Unterricht.

Eine Engländerin möchte gern **englischen Unterricht** gegen **Russl** vertauschen. Adressen beliebe man unter A. B. poste restants abzugeben. 5447

Für Schneider

Es werden Röcke, Westen und Kinderanzüge angenommen. Näh. bei der Exped. 5538

Verloren.

Am 26. d. M. ist ein **Bernstein - Manschetten - Knopf** am Kurhaus oder in der Parkanlage verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Nerostraße 20, 2. Etage, abzugeben. 5405

Am 27. Mai Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr wurde von der Webergasse 40 durch die Gold-, Metzger- und Neugasse bis an den Schillerplatz eine **goldene Damenuhr** verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine sehr gute Belohnung Webergasse 40 bei P. H. Enders abzugeben. 5495

Ein brauner **Hut**, mit hell- und dunkelbraunem Band, wurde am Montag in der Frankfurterstraße verloren. Man bittet um Abgabe Bahnhofstraße im Saalbau Schirmer. 5479

Ein kleiner **Schlüssel** ist in der Röderstraße verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben Stiftstraße 3. 5488

Siegelring gefunden.

Gefunden im Park bei der Fasanerie ein **goldener Siegelring**. Abzuholen bei Frau Förster Schmidt auf der Fasanerie. 5500

On demande une Bonne française, près de deux enfants de 1^{er} et 6 ans. D'excellents certificats indispensables. Sonnenbergerstrasse No. 39, 1^o. Etage. 5440

Une demoiselle Suisse cherche une place comme Bonne chez des enfants. Information à l'expédition. 5441

Une demoiselle française qui a donné des leçons 8 ans, dans un des premiers pensionnats de Wiesbaden, a l'intention de monter des cours et de donner des leçons particulières. S'adresser Louisenplatz 6 chez Mademoiselle Sauerbrunn. Pour informations: Rheinstrasse 20, chez Mlles. Fritze, Schillerplatz 4, chez M. Dr. Genth. 5452

Einige Mädchen, welche im Weißzeugnähen geübt sind, finden dauernde Beschäftigung. Näh. Wellkrißstraße 5, Hinterh. 5242

Einige brave Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen Langgasse 8 bei Frau Schmitt. 5376

Eine perfekte Büglerin auf gleich gesucht Nerostraße 5. 5359

Eine Köchin, welche etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht Aushilfestelle. Näheres Hochstraße 17. 5304

Eine tüchtige Frau sucht Beschäftigung im Waschen. Näheres Saalgasse 18 bei Frn. Jäger. 5453

Eine geübte Weißzeugnäherin kann Beschäftigung erhalten. Näheres Louisenstraße 30, Thoreingang. 5460

Ein mit der Krankenpflege vertrautes Mädchen gesetzl. Alters wird zur Pflege einer leidenden Dame auf längere Zeit zu engagiren sucht. Näh. zu erfragen Rheinstraße 37 eine St. hoch Morgens von 9 bis 11 Uhr. 5451

Ein perfektes Bügelmädchen gesucht Langgasse 21. 5504

Eine zuverlässige junge Frau sucht Monatstelle. Näh. Friedrichstraße 8 im Hinterhaus bei Frau Heymann.

Eine Frau, welche französisch spricht, sucht den Tag über Beschäftigung bei Kindern oder bei einer Dame. Näheres Saalgasse 20, 3 St. 6.

Nähmädchen werden gesucht Metzgergasse 25. In der Wattenfabrik Adlerstraße 25 finden Mädchen dauernde Beschäftigung.

Stellen-Gesuche.

Eine perfekte Restaurationsköchin sucht Stelle. Näh. Exp. 488

Ein Frauenzimmer aus gebildeter Familie sucht Stelle zu Stütze der Hausfrau oder zu einer einzelnen Dame. Franco-Offerten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre 22 Z. zu richten. 2201

Eine junge, kinderlose Wittwe (Engländerin), welche gut deutsch spricht, sucht sich als Gesellschafterin oder als Stütze der Hausfrau zu placiren. Näheres Expedition.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Metzgergasse 34.

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Metzgergasse 34.

Ein braves, gefittetes Mädchen, welches längere Jahre Herrschaften war, sucht Stelle, am liebsten bei Fremden oder Zimmermädchen. Beste Zeugnisse liegen vor. Näh. Feldkirch zwei Stiegen hoch.

Ein braves, tüchtiges, nicht so junges Mädchen, welches als Badewärterin eignet, wird gegen guten Lohn sogleich gesucht. Näheres Expedition.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und etwas bügeln kann, wird gesucht Michaelsberg 18.

Ein junges Mädchen vom Lande, zu aller Arbeit willig, gleich Stelle finden große Burgstraße 8 im 2. Stock.

Emserstraße 1 wird ein braves, reinl. Dienstmädchen gesucht.

Eine perfekte Kammerjungfer, mehrere Mädchen für Näh- und Hausarbeit, sowie mehrere Landmädchen suchen Stellen; Zeugnisse können vorgelegt werden. Nähere Auskunft bei Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus Parterre.

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal empfohlen werden; auch findet Dienstpersonal mit guten Zeugnissen durch J. Ritter, Mauergasse 2.

Ein Mädchen, welches noch nicht hier gebient hat, sucht Stelle in einem Badhaus oder bei einer Herrschaft; daselbst gut empfahlen und kann serviren. Näh. Exped.

Eine bürgerliche Köchin, die sich der Hausarbeit unterzieht, sucht Stelle. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Näh. Röderstraße Parterre.

Ein Mädchen, welches fein nähen und bügeln kann, sucht als feineres Mädchen. Näh. Webergasse 33.

Ein feineres Hausmädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sowie das Serviren versteht, wird gesucht Frankfurterstraße 15.

Eine Herrschafts-Köchin wird gesucht Frankfurterstraße 15.

Ein anständiges Mädchen, welches kochen, waschen, gut bügeln und überhaupt alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht passende Stelle bei einer stillen Familie oder auch zum Bügeln bei einer Dame. Näh. Nerostraße 15 im Hinterhaus.

Kammerjungfern mit und ohne Sprachkenntnissen, sowie feine Zimmermädchen, Köchinnen, Kellner u. können nachgefragt werden durch den Agenten R. Kraus, Mühlgasse 5.

Zwei anständige Mädchen, welche nähen und bügeln können, suchen Stellen als Hausmädchen oder Mädchen allein. Zeugnisse sind vorhanden. Näh. Exped.

Ein ordentliches, braves Mädchen von außerhalb sucht als Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Röderstraße 13.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen und Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres Sommerstraße 7.

Ein braves Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht und etwas Kochen kann, wird auf 1. Juni gesucht. Näh. Späthenhofstraße 1 eine Stiege hoch. 5531
 Mehrere tüchtige Küchenmädchen gesucht durch J. Ritter, Wöbergasse 2. 5537
 Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näh. Expedition. 5541
 Ein braves Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt, sucht eine Stelle und kann nach Belieben eintreten. Näh. Schwalbacherstraße 21 im Hinterhaus. 5528
 Ein Dienstmädchen auf gleich gesucht Taunusstraße 27. 5518
 Ein Kindermädchen auf 1. Juni gesucht Kirchgasse 6a. 5516
 Gesucht ein starkes, tüchtiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeit. Näh. kleine Burgstraße 12 im Laden. 5515
 Ein Zimmermädchen und ein Hausmädchen suchen Stellen auf gleich durch Frau Ebert Wwe., H. Schwalbacherstr. 7, 3. St. 5542
 Ein anständiges Mädchen, von seiner Herrschaft gut empfohlen, sucht eine Stelle. Näh. Moritzstraße 7, 1 Stiege hoch rechts. 5486
 Eine Köchin sucht Stelle. Näh. Moritzstraße 32, Hinterh. 5489
 Ein braver Junge kann das Tapezierergeschäft erlernen. Näh. Expedition. 4983
 Ein braver Junge kann das Schneidergeschäft erlernen. Näh. in der Expedition d. Bl. 5255
 Ein sehr gut empfohlener Diener gefestem Alters sucht eine Stelle bei einem einzelnen Herrn oder einer Familie. N. Exp. 4400
 Ein gewandter Hausburche gesucht. Näh. Neugasse 9. 5281
 Ein guter Backsteinmacher wird gesucht. Näh. Exped. 5301
 Ein junger Hausburche wird gesucht bei M. Stillger, Häfnergasse 18. 5385
 In ein Hotel erken Ranges dahier wird ein tüchtiger Hausnecht sofort gesucht. Näheres Expedition. 5366
 Ein tüchtiger Schlosser erhält dauernde Beschäftigung bei E. Konieki, Nerostraße 16. 5369
 Ein solider Hausburche wird gesucht; derselbe kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 5410

Gesucht

für ein hiesiges Confections-Geschäft ein tüchtiger, im Zuschneiden geübter Damenschneider; auch finden daselbst durchaus tüchtige Kleidermacherinnen dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 4997
 Ein Schuhmacherlehrling gesucht Lehrstraße 2. 629
 Einen Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29 c. 5510
 Ein guter Gartenarbeiter wird gesucht bei Gärtner Catta. 5510
 Ein junger, gewandter Diener mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. Näheres Expedition. 5502

Gesucht

wird ein gewandter, zuverlässiger Diener gegen sehr guten Lohn. Näheres Expedition. 5446

Gesucht

zwei tüchtige Maschinenschlosser Emserstraße 33. 5474

Ein tüchtiger Zuschneider

nach Maß in ein Herrngarderobe-Geschäft zum sofortigen Eintritt gegen hohes Salair gesucht. Nur solche, die ganz gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich unter Chiffre S. 2366 an die Annoncen-Expedition von D. Frenz in Mainz wenden. 548
 Sechs Kellner für hier und auswärts gesucht durch H. Sadony im goldenen Lamm. 5521
 Ein Kappenmachergeselle wird für nach Nassätten gesucht. Näh. Süßstraße 5 hier. 5514
 Hausburche gesucht.
 Adolph Röder, königl. Hofconditor. 5490
 Ein Junge von guter Erziehung sucht eine Dienerstelle bei seiner Herrschaft. Näheres Feldstraße 15. 5471
 Ein Tagelöhner gesucht Rheinfstraße 36. 5365

Ein Burche für Hausarbeit gesucht im „Spiegel“. 5450
 Ein Schneider kann kleine Arbeit erhalten. Näheres Wöberggasse 35. 5545

Ein Schneider kann einen Sitzplatz erhalten; auch kann ein Arbeiter Logis erhalten Häfnergasse 9. 5420

10- und 14,000 fl. sind sofort auszuleihen durch die Agentur von R. Kraus, Wöberggasse 5. 4675

12-14000 fl. und 6000 fl. zu 5% sofort auszuleihen. J. Zmand, Neugasse 20. 5151

Eine Hypothek von 4000 fl. (5%) wird bis 1. Juni d. J. zu cediren gesucht. Näheres Expedition. 4085

7-8000 fl. werden gegen hypothetarisches Sicherheit ohne Makler gesucht. Näheres Expedition. 4085

16,000 fl. auf erste Hypothek ohne Makler zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 5198

20,000, 14,000, 12,000 und 10,000 fl. sind in hiesige Stadt zu 5% auszuleihen, sowie 3000 fl. auf den 1. Juli in hiesige Stadt zu 5 1/2% und so lange der Darleher lebt, nicht gekündigt wird. Gelder auf Wechsel liegen bereit. F. Schaus, Friedrichstraße 32. 5194

3000 fl. gegen 5% und hypothetarisches Sicherheit auszuleihen. Näh. Exped. 4880

15,000 fl. auf erste Hypothek ohne Makler auf nächsten Herbst gesucht. Näheres Expedition. 4259

Ein junger, verheiratheter Beamte wünscht gegen ein kleines Logis (2 Zimmer und Küche) die Verwaltung einer Villa oder Privat-Hotels auf 1. Juli zu übernehmen. Man spricht englisch und französisch. Näheres Expedition. 5270

Eine Familie (zwei Personen ohne Kinder) sucht zum 1. Juli resp. 1. October d. J. in der Wilhelmstraße, Taunusstraße, Burgstraße, Friedrichstraße, Bahnhofstraße, Louisenstraße oder am Markt eine unmöblirte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Rubehör, Bel-Etage oder Parterre. Adressen bittet man unter H. N. an die Expedition d. Bl. abzugeben. 5274

Zum 1. October wird für eine stille, aus wenigen Personen bestehende Familie eine unmöblirte Wohnung von 6 bis 8 Zimmern, möglichst in einer Bel-Etage, mit Gartengenuss und in der Nähe des Parks gesucht. Anerbietungen sind unter der Adresse H. L. in der Expedition d. Bl. abzugeben. 4617

Wohnungs-Gesuch.

Zwei möblirte Parterrezimmer, ineinandergehend, werden für das ganze Jahr vom 1. Juli an in der Taunus-, Wilhelm-, Louisenstraße oder Louisenplatz zu mietzen gesucht. Franco-Offerten mit Preisangabe unter Nr. 30 sind an die Expedition d. Bl. zu richten. 5469

Adelheidstraße 10 drei Stiegen hoch ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli an eine stille Familie zu vermietzen. Näh. daselbst Bel-Etage. 4184

Ablerstraße 1 eine möblirte Mansarde zu vermietzen. 4222
 Bleichstraße 5a ist ein schönes, unmöblirtes Parterrezimmer zu vermietzen. 5468

Blumenstraße 5 (Villa) möblirte Zimmer zu verm. 3896

Elisabethenstraße 2 (Deutsches Haus)

ist die Bel-Etage (2 Salons und 6 Wohnzimmer), schön möblirt, mit Benutzung des Gartens sogleich zu vermietzen; auch wird Pension gegeben. 5520

Elisabethenstraße 6 Parterre

sind 7 bis 9 Zimmer, fein ausmöblirt, Küche und zwei Keller sofort zu vermietzen. Näheres zu erfragen im Seitenbau eine Treppe hoch. 2046
 Emserstraße 2a, 2 Tr. h., 1-2 möbl. Zimmer zu verm. 3081
 Geisbergstraße 7 in eine geräumige Mansarde möblirt oder unmöblirt auf gleich zu vermietzen. 5470

Helenestraße 18a 2 St. h. ein einf. möbl. Zimmer zu verm. 5332
 Herrmühlgasse 1, 3. St., möbl. Zimmer zu verm. 5332
 Hochstraße 17 ist ein Dachstübchen zu vermieten. 5513
 Kirchgasse 11 ist auf 1. Juli die Bel-Etage von fünf geräumigen Zimmern, Küche, Mansarden und sonstigem Zugehör, sowie eine Mansardwohnung zu vermieten. 5532
 Leberberg 3 ist die möblierte Parterrewohnung, sowie Bel-Etage sofort zu vermieten. 5000
 Lehrstraße 8 zwei möblierte Zimmer, auf Verlangen mit Küche, zu vermieten. 5542
 Louisenplatz 1 ein hübsch möbliertes Zimmer zu verm. 5401
 Louisenstraße 19 ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 1816
 Ludwigstraße 7 sind zwei Zimmer nebst Küche zu verm. 5433
 Mauergasse 2 zwei freundlich möbl. Zimmer zu verm. 3605
 Neugasse 22 im Hinterhaus zwei Treppen hoch (links) ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 5527
 Rheinstraße 7 ist sogleich die elegant möblierte Bel-Etage mit Zugehör zu vermieten. 12778
 Rheinstraße 23 1—2 Zimmer billig zu vermieten. 5484
 Rheinstraße 33 Parterre ist ein Zimmer mit 2 Betten zu vermieten. 5465
 Stiftstraße 3 sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 5473
 Stiftstraße 4 ist ein großes, unmöbliertes Mansardzimmer nebst Keller und Holzplatz an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Taunusstraße 26. 5444
 Wellrichstraße 11 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 4604
 Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Geisbergstraße 11. 2556

Vier möblierte Zimmer

sind Dambachthal 2a zwei Stiegen hoch zusammen oder einzeln zu vermieten. 4883

Eine elegant möblierte Bel-Etage mit Balkon und 6 Zimmern in der Taunusstraße, sowie 2 große Zimmer in der Adelhaidstraße, zwei Treppen hoch elegant möbliert sind sofort zu vermieten durch den Agenten R. Kraus, Mühlgasse 5. 5463

In Viebrich und Etville sind möblierte und unmöblierte Wohnungen mit Aussicht auf den Rhein sofort zu vermieten durch R. Kraus, Agent, Mühlgasse 5. 4675

Zwei Keller zu vermieten Metzgergasse 28. 5482

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten obere Webergasse 44 eine Stiege hoch. 5245

Zwei Herren können Kost und Logis erhalten obere Webergasse 44 eine Stiege hoch. 5245

Logis und gute Behandlung Hirschgraben 6 bei J. Birzenzweig. 4330
 Kirchgasse 18 eine Stiege hoch kann ein junger Mann billig Kost und Logis erhalten. 5391

Ein braves Mädchen findet Schlafstelle Webergasse 44, Vorderhaus im dritten Stock. 5481

Ein solider Arbeiter findet Schlafstelle. Näheres Neugasse 22, Hinterhaus. 5526

Heute Nacht 12 $\frac{1}{2}$ Uhr entschlief im Glauben getrost und selig meine theure Gattin,

Frau Ernestine Hein, geb. Büngen,

was ich hierdurch den Verwandten und Freunden mit der Bemerkung anzeige, daß die Beerdigung Donnerstag Morgens 9 Uhr vom Sterbehause, Adelhaidstraße 12, aus stattfinden wird.

Wiesbaden, den 28. Mai 1872.

Julius Hein,
 evangelisch-lutherischer Pfarrer.

5517

Zwei Arbeiter finden Logis Schwalbacherstraße 59, 4 St. 554
 Eine brave Person kann Schlafstelle erhalten Näheres So-
 gasse 20 drei Stiegen hoch. 548
 Ein Arbeiter erhält Kost und Logis Steingasse 31. 544
 Römerberg 7 im Hinterh. findet ein Arbeiter Schlafstelle. 554
 Ein Arbeiter findet Logis Moritzstraße 12 im Hinterhaus. 548

Für das auf dem Friedhofe zu errichtende **Krieger-Denkmal** habe weiter folgende Personen ihre Einquartierungsgeelder bestimmt: Dr. Postert, Dr. Buchhändler Roth, Dr. Kaufm. Delfrich, Dr. Schwan, Einl. Dr. Privater Vogelsberger, Dr. Postsec. Waldschmidt, Frau Kugler, Wittve, Dr. Geh. Finanz-Rath Flach und Herr Reg.-Roth v. Joller. Das Comité. Wird dankend bescheinigt.

Katholische Kirche.

St. Frohleichnamsfest.

Vormittags: Heil. Messen sind 5 $\frac{1}{2}$, 6, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr. Hochamt 8 Uhr, nach derselben feierliche Prozession. — Nach der Prozession ist keine hl. Messe mehr.

Nachmittags 2 Uhr ist feierliche Vesper.

Die Engelämter während der Frohleichnamsoctav sind täglich um 10 Uhr in **Frankfurt**, 27. Mai. (Biehmarkt.) Angetrieben waren: 300 Ochsen, 160 Kühe und Rinder, 200 Kälber und 300 Lämmer. Die Verkäufer sind: Dohren 1. Qualität 37 fl., 2. Qual. 34 fl., Kühe 1. Qual. 30 fl., 2. Qual. 28 fl., Kälber 34 fl., Lämmer 33—33 $\frac{1}{2}$ fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 27. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tagesmittel.
Barometer* (Bar. Linien).	386,60	386,25	386,24	386,36
Thermometer (Reaumur).	10,0	17,0	12,2	13,0
Dampfspannung (Par. Lin.).	3,92	3,07	4,32	3,7
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	82,5	37,0	76,1	63,1
Windrichtung u. Windstärke.	N.N.W.	N.O.	N.	
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach bewölkt.	schwach bewölkt.	schwach bedekt.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit'.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Das **Museum der Alterthümer** ist Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr geöffnet.

Die **Bildergalerie** im Museumsgebäude ist täglich von Sonntag 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Die **öffentliche Bibliothek** ist Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr geöffnet.

Der **zoologische Garten** in den Kuranlagen, verlängerte Park ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Musik am Kochbrunnen täglich Morgens von 7—8 Uhr.

Das königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung an griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, in den Wochentagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Heute Mittwoch den 29. Mai.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ und Abends 7 Uhr: **Turn-Verein.** Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Sortirnerschule.**

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. 8. 20.* — 10.5 (von Rüdelsheim). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 20 (nur bis Rüdelsheim). Ankunft: 8 (von Rüdelsheim). — 11. 15. — 2. 30. — 6. 40. — 9 (von Rüdelsheim). — 10. 12.

Taunusbahn. Abgang: 6. 10.† — 8. 40.† — 9. 40.† — 10. 55.† — 12. 10.† — 2. 20.† — 4. 30.*† — 6. 30. — 7. 20.*† — 8. 55.† — 7. 55. — 8. 35.*† — 10. 25.† — 11. 37.*† — 1.† — 3. 15.*† — 5. 15.*† — 6 (von Mainz). — 8. 15.† — 10. 40.†

* Schnellzüge. † Anschluß nach und von Soden.

Frankfurt, 27. Mai 1872.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Fried. d'or . . .	9 fl. 57 — 57 $\frac{1}{2}$ fr.	Amsterdam 98 $\frac{1}{2}$ s. b.	
Pisolen (doppelt) . . .	9 " 40 — 42 "	Berlin 104 $\frac{1}{2}$ s. b.	
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 " 53 — 55 "	Essen 104 $\frac{1}{2}$ s. b.	
Dufaten	5 " 33 — 35 "	Lombard 87 $\frac{1}{2}$ s. b.	
20 Preuss.-Stücke . . .	9 " 22 — 22 "	Leipzig 104 $\frac{1}{2}$ s. 105 b.	
Sovereigns	11 " 51 — 53 "	London 119 $\frac{1}{2}$ s. 119 b.	
Imperialen	9 " 40 — 42 "	Paris 93 $\frac{1}{2}$ s. b.	
5 Preuss.-Thaler	— " — " "	Wien 104 $\frac{1}{2}$ s. b.	
Dollars in Gold	2 " 26 — 27 "	Disconto 4 % s. b.	

Consum- und Sparverein.

Die mit der Berichtigung der Contributionsbeiträge im Ver-
zuge befindlichen Vereinsmitglieder werden benachrichtigt, daß des-
halb die Execution gegen sie beantragt ist und daß die dadurch
entstehenden Kosten den Säumigen zur Last gesetzt werden.
Wiesbaden, den 25. Mai 1872.

Die Liquidations-Commission des Consum- u. Sparvereins.

C. Scholz, Adolph Heymann,
Rechtsanwalt. Schwalbacherstraße 16.
Ad. Schindling.

186

Germania, Hagelversicherungsgesellschaft für Feldfrüchte und

Deutsche Hagelversicherungs-Gesellschaft für Gärtnereien, Obst- und Weinrenten etc. zu Berlin.

Hiermit bringe ich zur öffentlichen Kenntniß, daß die **General-
Agentur** obiger Gesellschaften für den Regierungsbezirk Wies-
baden und Frankfurt a. M.

dem **Hrn. F. W. Frommknecht** in Wiesbaden
übertragen worden ist.

Bewerbungen um Agenturen in den bezeichneten Bezirken sind
an den Herrn Generalagenten zu richten.

Berlin, den 16. Mai 1872.

Der Director.
Th. Voss.

44

Haupt-Agentur

der

Brandenburger

Spiegelglas-Vericherungs-Gesellschaft, Langgasse 37a.

Obige Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf **Spiegel-
scheiben und Spiegeln** in Läden, Hotels und Privatwohnungen,
Krummruhr, Glasbedachungen etc. gegen Hagelschlag und
sonstige Beschädigungen zu billigen Prämien. 4934

Dietenmühle.

Täglich

Römisch-irische Bäder.

Nachmittags von 2 bis 4 Uhr ausschließlich für Damen

Russische Dampf-, Kiefernadel-, pneumatisch-electrische, Brausen und Douchen, warme und kalte Bäder

in allen Arten zu jeder Zeit. 526

Beau-Site, Café restaurant. Garten-Localitäten.

Restauration à la carte, diners et déjeuners à part, vor-
zügliche Küche, feine und reinehaltene Weine, gutes Wiener und
Erlanger Lagerbier. Billige und prompte Bedienung.

P. S. Die Localitäten eignen sich besonders für größere Gesell-
schaften und zur Abhaltung von Festlichkeiten. 481

Ein **Schnepflarrn** und einige Karten guter **Ruhdung**
zu verkaufen Steingasse 9. 2832

National-Denkmal auf dem Niederwalde.

In ganz Deutschland werden gegenwärtig Sammlungen für
das auf dem Niederwalde zu errichtende Denkmal veranstaltet.
Damit etwas Großartiges geschaffen werde, müssen dem Künstler,
dessen Plan zur Ausführung gelangen soll, bedeutende Mittel zur
Verfügung gestellt werden. In der Hoffnung, auch hier zahlreiche
Freunde des Unternehmens zu finden, werden diese Subscriptions-
listen in Umlauf gesetzt und bitten wir um möglichst allgemeine
Betheiligung an der Sammlung, damit das Gesamtergebniß
derselben mit den in andern Städten am Rhein erreichten Resul-
taten im Einklang stehe.

Wiesbaden, im Mai 1872.

Das Local-Comité:

Director Ebenau. Carl Habel. F. W. Käsebiel.
Gemeinderath Knauer. Ober-Bürgermeister Lanz.
Gemeinderath F. C. Nathan. Dr. A. Pagenstecher.
Appellationsrath Petri. Hofschlosser Philipp. C. Ritter.
Regierungsrath Sartorius. Dr. Schirm. Oberschul-
rath Dr. Schwartz. Adolph Stein. Branddirector
Scheurer.

5180

25jähriges Fahnen-Jubiläum

des

Turn-Vereins.

Nächsten Sonntag den 2. Juni l. Js. feiert der
„Turn-Verein“ das

„25jährige Jubiläum seiner Fahne“
durch Festzug, Schauturnen und Festball.

Das Programm hierzu ist folgendes: 448

Bei gutem Wetter:

1) Nachmittags 1 Uhr feierliche Uebergabe der neugeschmückten
Fahne auf dem Schillerplatz Seitens der Damen, Festrede
und Chöre der eingeladenen Gesangsvereine.

Hieran anschließend:

- 2) Festzug durch die Stadt (Friedrichstraße, Kirch-, Lang-,
Weber-, Saalgasse, Nero-, Quer-, Lannus- und Elisa-
bethenstraße) unter die Eichen an der Schießhalle.
- 3) Schauturnen daselbst, Gesang- und Musikvorträge.
- 4) Abends 7 Uhr Heimzug durch die Emserstraße, Michaelsberg
und Auflösung des Zugs auf dem Mauritiusplatz.
- 5) Festball Abends 9 Uhr im „Römersaal“.

Bei schlechtem Wetter:

1) Um 3 Uhr Nachmittags Schauturnen in der Turnhalle der
höheren Bürgerschule (Oranienstraße), Gesang- und Musik-
Vorträge.

2) Uebergabe der Fahne Abends während des Balls.

3) Abends 9 Uhr Festball im „Römersaal“.

Montag den 3. Juni Nachmittags 3 Uhr „Ausflug“ der
Festtheilnehmer per Bahn nach Schierstein.

Indem wir noch bemerken, daß das Entrée für die Mitglieder
der eingeladenen Vereine und des „Turn-Vereins“ zu dem Fest-
Ball **30 Kr.**, für alle Nichteingeladenen zu demselben **1 fl.**
beträgt (Damen frei), fügen wir noch hinzu, daß Abends an der
Casse nur Karten à 1 fl. verlaßt werden.

Das Fest-Comité

und

Der Vorstand des Turn-Vereins.

Bahnhofstrasse 10: a suite of a apartments with or without
kitchen to let; also single rooms. 3542

Für Haarleidende.

Befuchs Consultation mehrerer hochgestellter Personen nach Wiesbaden beschieden, werde ich
heute Mittwoch den 29. Mai
 auch anderen Haarleidenden und zwar **unentgeltliche** Consultationen in meiner Wohnung im

„Rhein-Hôtel“

ertheilen und erlaube mir alle Jene, welche am Ausfallen der Haare leiden oder bereits Glatzen haben und ihr Haar zu conserviren oder neues zu erhalten wünschen, zum geneigten Besuch ergebenst einzuladen.

Consultationen:

Für Herren von 9 bis 1 Uhr und von 5 bis 7 Uhr Abends.

Damen " 3 " 5 "

Haarleidende, die Umstände halber nicht persönlich erscheinen können, wollen einige Haare aus der Nähe der leidenden Stelle einsenden und gleichzeitig a) das Alter, b) die muthmaßliche oder bekannte Ursache des Haarleidens und c) die Dauer desselben brieflich anzeigen. Nach stattgehabter mikroskopischer Untersuchung der eingesandten Haare erfolget sodann der Bescheid, ob überhaupt Erfolg zu erwarten oder nicht. In letzterem Falle rathe ich selbst von einer zwecklosen Ausgabe ab. Gegen durch ein **zu hohes Alter** bedingte jahrelange **Rahlköpfigkeit** hilft meine Methode selbstverständlich so wenig wie irgend eine andere.

Gleichzeitig empfehle ich allen Haarleidenden dringend meine Broschüre **„Wissenschaftliche Abhandlung über das menschliche Haar“**, welche gegen Einsendung von 4 Sgr. durch mich zu beziehen ist.

5438

Heinrich Siggelkow, Specialist für Haarleidende, 2 Durchschnitt 16, Hamburg.

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger, Kirchgasse No. 22,



verfertigt nur die besten **amerikanischen Systeme** von **Wheeler & Wilson, E. Howe, Grover & Baker**, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien und Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. **Wheeler & Wilson-Maschinen**, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweiften **Tischen** und **Verzierungskasten** bedeutend billiger. **Wiebe E. Howe-Maschinen** für **Schuhmacher** mit neuer **Spannung** und **Verzierungsapparat**. Alle meine Maschinen sind so construirt, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. **Salon-Familien-Maschinen** in reichster Auswahl. **Neuere Hand-Nähmaschinen** mit **Doppeltstoppstich** und **Kettensstich**, welche in allen Familien so sehr beliebt sind in jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. **Preis** bedeutend billiger als bei **Händlern**. **Wiederjährige schriftliche Garantie**. Gründliche **Unterricht gratis** in dem Hause. **Reparaturen** werden billig und schnell besorgt. **Englische Nadeln** und reines **Öl**. **Rabatt** für **Wiederverkäufer**.

Berliner Concurrrenz-Verein,

Langgasse 8b,

empfehlte in großer Auswahl die für die

Sommer-Saison 1872

eingetroffenen **Nouveautés** in:

Sommer-Paletots, **complete Anzüge** für **Salon**, **Reise** und **Promenade**, **Jacquets** und **Joppen** in **Luch**, **Buzkin**, **Leinen** und **Lüster**, **Beinkleider** und **Westen** in 500 verschiedenen **Designs**, **Schlaftröde** und **Schützen-Joppen**, große Auswahl,

Specialité in **Knaben-Anzügen** für das Alter von 2—15 Jahren

zu den billigsten Preisen.

4596

An- und Verkauf von **Gold**, **Juwelen**, **Uhren**, **Antiken** und **Delgemälden**.

547

Commissionsgeschäft von
J. Chr. Glücklich, 10 Neustraße 10.

A. Harzheim, **Richelsberg No. 1**,
Thoreingang,
 kauft **getragene Herren- und Damenkleider**, **Gold-**
Silbertreffen, **Porte-Épée's** u. dgl. m.

Detail-Verkauf ausländischer Weine.

	per Flasche	Ohne Glas.	
Médoc	"	fl. 32 kr.,	Langes Flaschenlager, kein ausgebaut.
St. Julien	"	fl. 38 kr.,	
St. Estèphe	"	fl. 48 kr.,	
Chateau Margaux	"	1 fl. — kr.,	
" Lafitte	"	1 fl. 12 kr.,	
" Larose	"	1 fl. 24 kr.,	
" Léoville	"	1 fl. 45 kr.,	
Malaga	"	fl. 52 kr.,	
" Sect	"	1 fl. 10 kr.,	
Muscat Lunell	"	fl. 52 kr.,	
" Rivesaltes	"	1 fl. 20 kr.,	
Madeira	"	fl. 56 kr.,	
Dry Madeira	"	1 fl. 20 kr.,	
ganz feiner alter Madeira	"	2 fl. 20 kr.,	
Sherry	"	1 fl. 10 kr.,	
" ganz alter feiner	"	2 fl. — kr.,	
Portwein	"	1 fl. 12 kr.,	
" beste Qualität	"	2 fl. — kr.,	
Lacrimae Christi	"	2 fl. — kr.	

Ferner
Lager in ächten Rheingauer-, Pfälzer-, Haardt- und Moselweinen älterer und jüngerer Jahrgänge,
Moussirende Rheinweine
von Mathias Müller in Eltville und Hochheimer Actien-Fabrik zu Fabrik-Preisen,
Champagner von besten Häusern,
in der Weinhandlung von
M. J. Löwenthal, Friedrichstrasse 27,
vis-à-vis Königl. Polizei-Direction
4123

Die Wein-Handlung von **Joseph Kahn**, Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „Neuen Nonnenhof“, empfiehlt ihre Weine, zum größten Theile eigenes Wachstum, zu folgenden Preisen: 4197

Pfälzer Weine	à 18 fr.,	per 1/4 Liter ohne Glas.
Randenheimer	à 24 "	
Riersteiner	à 28 "	
Oppenheimer	à 30 "	
Rüdesheimer	à 48 "	
D.-Jugelheimer Rothw. von 24 fr. an		
Bas Médoc	à 30 fr.	
St. Julien	à 42 "	
St. Estèphe	à 48 "	

Bei Abnahme in Gebinden bedeutend billiger.

Wein-Verkauf.

2 Zulaß Rautenthaler 1869r,
2 Zulaß Neroberger 1869r,
1 Zulaß Neroberger 1870r
sind mit Faß zu verkaufen. Näheres Expedition. 3905

Von directem Bezuge empfehle
feinste Java-, Ceylon-, Preanger- und Menado-Cafés,
wie eine vorzügliche Sorte, gebrannt, das Pfund à 48 fr.
5225 **F. Bellosa**, Taunusstraße 10.

Mineral- und Süßwasser-Bäder
Liefert **Ludwig Scheid**, Nerostraße 16. 50

Flaschenbier-Verkauf

von
Ch. Hölzel im „Casino“.
Paris'sches Lagerbier per Flasche 7 1/2 fr.,
ditto 1/2 Flasche 4 1/2 fr.,
Wiener per Flasche 9 fr.,
Erlanger per Flasche 10 fr.
Jede Sendung frei in's Haus. 4705

Hôtel Ruppel, Häfnergasse 5.
Flaschenbier-Verkauf über die Straße.
Mainzer Lagerbier per Flasche 8 fr.,
ächtos Erlanger Lagerbier per Flasche 10 fr.,
bei Bestellung von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert.

Hassauer Bierkeller.
Von heute an:
Feinstes Winter-Lagerbier.
4612 **G. Trinthammer.**

Restauration Volk am Uhrthurm.
Aepfelwein,
von heute an einen vorzüglichen
Dausenauer. 5238

Restauration A. Hilge,
Schachtstraße 18. 548
Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr.;
auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.
Gasthaus zum Schloß Johannisberg

in
Johannisberg (Rheingau).
Eisenbahnstation Oestrich-Winkel.
Auf bevorstehende Sommersaison empfehle meine Restauration
nebst möblirten Zimmern zum Landaufenthalt.
Hochachtungsvoll
4336 **Peter Mehrer Wwe.**

Wirthschafts-Empfehlung.
Unterzeichneter empfiehlt dem geehrten Publikum seine vor
Bierstadt, an der Bierstadterstraße gelegene, neue, schön eingerich-
tete **Gastwirthschaft**. Für vorzügliches Lagerbier, sowie vor-
treffliche Weine und Speisen ist bestens gesorgt. Dasselbst sind
möblirte Zimmer zu vermietthen.
3476 **Wilh. Reuter.**

Buschenthals Fleischertract
empfiehlt **A. Schirg**, Schillerplatz,
4919 Haupt-Depot für Hessen-Rhassau.

**Café-,
Ingwer-,
Vanille-Liqueur,**
sowie andere selbstbereitete Liqueure empfiehlt
3779 **L. Stahl**, große Burgstraße 8.

Butter-Halle, Metzgergasse 18.

Feinste Qualität, stets unter hiesigem Marktpreise.
Eier, garantiert frische Waare, ebenfalls unter Marktpreise
Bei Abnahme größerer Quantitäten resp. Aufträge auf Lieferungen bedeutend billigere Preise. 4399

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit heutigem Tage an hiesigem Plage

Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße ein Geschäft in Colonialwaaren und Delikatessen, sowie allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln eröffnet habe.

Durch direkten Bezug fast sämtlicher Waaren bin ich in der Lage, stets jeder Anforderung in Bezug auf Güte und Preis vollkommen entsprechen zu können.

Hochachtungsvoll

4779 **Georg Bücher jr.**

Roggen-Vorschuss-Brod

von vorzüglichem Geschmack empfiehlt zu 18 kr. 4361 **H. Pfaff, Dokheimerstraße 8a.**

Schmalz, reinschmeckend und frisch, per Pfund 20 kr. bei **J. Haub, Mühlgasse. 4486**

Wasch- und Badeschwämme

in großer Auswahl empfiehlt 3779 **L. Stahl, große Burgstraße 8.**

Fussbodenlack,

sowie alle Sorten geriebene Oelfarben zum Anstrich fertig liefert in bekannter Güte billigst 12988 **J. B. Well, Ecke der Röder- und Lehrstraße 14.**

Erste Qualität Ochsenfleisch

per Pfd. 18 kr., sowie Kalb- und Hammelfleisch bei 1903 **M. Marx, Kirchhofsgasse 3.**

Für Raucher

empfehle ich mein großes Lager in ganz ächten Havana-, Bremer und Hamburger Cigarren, sowie Russische, Türkische u. Schweizer Cigarretten und Tabake, sowie Tabake von van Delden & Zoon und Oldentott, franz. Feinschnitt von 6 bis 18 kr. per Paket, ächte schwedische Zündköpings-Zündhölzer, à Paket von 10 Stück 10 kr., diverse franz. Wachszündhölzer billig 5012 **Heinr. Fett, Marktstraße 36.**

Seere Rifen und Bächen zu verkaufen bei 5386 **M. Stillger, Häsnergasse 18.**

Ein gebrauchter, feuerfester Casselshraub wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 5423

In den Curanlagen kann das Gras unentgeltlich abgeholt werden. 5431

Einige ächte Havana-Cigarren sind wegen baldiger Abreise billig abzulassen Langgasse 2 eine Treppe hoch. Dasselbst ist auch ein Seidenpiz zu verkaufen. 5445

Ein rentables Colonialwaaren-Geschäft wird zu kaufen gesucht. Gesl. Franco-Offerten sub Z. W. 200 besorgt die Expedition d. Bl. 5191

Biegelkohlen

erster Qualität können in ganzen Waggons, sowie in jedem Quantum fortwährend bezogen werden bei

Fritz Rückert, Feldstraße 8.
Auch werden Bestellungen angenommen bei **J. Rückert, Feldstraße 8.** 148

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr starkreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums, auch kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt **Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4.** 125

Ruhrkohlen bester Qualität in jedem Quantum, kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen, sowie **Tannäpfel**, billigstes Anzündematerial, per Centner franco Haus 1 fl. 24 kr. und in jedem kleineren Quantum billigst bei **Carl Beckel jr., Schachtstraße 7.** 118

Ruhrkohlen, 1. Qualität, sind in Waggons, sowie in Maltern in hiesiger Waare fortwährend frisch zu beziehen bei **P. Blum, Metzgergasse 25.** 365

Die

Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung von W. Gail, Dokheimerstraße 29a.

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei **G. Jaeth, vormals G. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.** 4461

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen können von heute an vom Schiffe an der Ohrenbach direct wieder bezogen werden. 4615 **August Momberger, Moritzstraße 7.**

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität und frisch aus den Gruben empfiehlt in ganzen Waggons, wie auch in jedem beliebigen Quantum 12690 **Emil Willms, Marktstraße 18.**

Moritzstraße 7 ist trockenes, kleingemachtes **Fichtenholz** in jedem Quantum, sowie auch in halben und viertel Klafter zu beziehen. **A. Momberger.** 568

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung werden billigst und solid geliefert und ist obiges Material, fern **Theer und Asphalt** stets zum Verkauf auf Lager bei 110 **W. Gail, Dokheimerstraße 29a.**

Schuh- und Stiefel-Lager eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von Phil. Vef, Metzgergasse, empfiehlt alle Sorten **Herrn-, Damen- und Kinder-Schuhe waaren** in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung. Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist geliefert. 564

Fran Martini, Mauergasse 17, kauft Knochen, Glas, Papier, Eisen, Zinn, Blei, Krüge, Flaschen, Bettzeug und Kleidungsstücke zu den höchsten Preisen. 5011